

Wegfall der Maskenpflicht und der Tests in NRW

Beitrag von „Kris24“ vom 25. März 2022 23:04

Zitat von Peanut

Und ganz ehrlich, ob sich die Kolleg*innen jetzt infizieren oder im nächsten oder übernächsten Herbst tut mir oder meinen Kids echt nicht weh! Es geht kein Weg dran vorbei! Es wird Ausfälle geben, ich hoffe es sind für alle nur Fehlzeiten und nicht mehr! Aber so isses halt!

Und die die sich jetzt infizieren, infizieren sich auch nächstes und übernächstes Jahr (wie kommst du auf oder?). Bereits jetzt infizieren sich immer wieder dieselben Kollegen (und Unterricht fällt massenweise aus). Danach braucht mancher lange, um wieder richtig fit zu werden (weiterer Stundenausfall).

Es gibt auch Mediziner, die der Ansicht sind, dass kleine Schäden bei der einzelnen Infektion sich addieren können und z. B. bei der 6. Infektion dann der Schaden nicht mehr zu übersehen ist. Deshalb der Rat, man möge versuchen, auch einzelne Infektionen zu verhindern, auch wenn es einen irgendwann trifft (daher je später, desto besser, zumal es vielleicht irgendwann wirksame Medikamente für jeden und nicht nur für Risikopatienten gibt).

Und bei sehr vielen Viren gibt es Langzeitschäden, z. B. Gürtelrose bei Windpocken, div. Krebsarten (und selten MS) bei Pfeifferschen Drüsenfieber und anderen (man impft seit einige Jahren gegen HPV), jedes 600. Baby, das an Masern erkrankt, stirbt Jahre später (und deshalb impft man jetzt verpflichtend) usw.

Bis jetzt gibt es bei Sars-CoV2-Viren nur Vermutungen, aber gut klingt es nicht.